

HSV

**LIVE**

**KINSOMBI**  
**MUTZEL**  
**AMAECHI**  
**DÖRFEL**

 **Offizielles Magazin des HSV**  
Ausgabe #2 | Saison 2019/20



# Emirates **SONNY KITTEL**

Aus Liebe zum Spiel.



## Die Idee von HerzCaspar

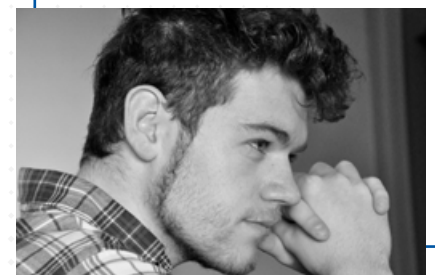
Der damals 15-jährige Caspar von Schiller musste aufgrund einer Herztransplantation viel Zeit im Krankenhaus verbringen. Dort erkannte er, dass er zwar medizinisch bestens versorgt wird, der Alltag aber sehr langweilig und bedrückend, manchmal auch deprimierend ist. Aufgrund seiner Erfahrungen hatte er die Idee, später mal eine Initiative namens „HerzCaspar“ zu gründen. HerzCaspar sollte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit langen Krankheitsverläufen, im Krankenhaus, bei REHA-Maßnahmen und bei der Wiedereingliederung ins tägliche Leben unterstützen. Caspar wollte den Patienten und Angehörigen Farbe und Abwechslung in den manchmal tristen Krankenhausalltag bringen. Da Caspar infolge von Abstoßungserscheinungen seines transplantierten Herzens 2014 verstorben ist, konnte er seine Idee nicht mehr umsetzen. Deswegen haben seine Familie und enge Freunde 2017 den gemeinnützigen Verein HerzCaspar gegründet.

Wenn ihr HerzCaspar unterstützen wollt, freuen sich viele Patienten über eure 1-Euro-Ticketspende. Mit dem Erlös können Materialien (z.B. für Spiele), Events auf Station, Schulungen der HerzCaspar-Buddies sowie Personalkosten für die Koordination der ehrenamtlichen Arbeit finanziert werden.

**Alle Informationen über HerzCaspar findet ihr auf der Website:**

[www.herzcaspar.info](http://www.herzcaspar.info)

**Caspar von Schiller:  
Der Ideengeber des Projekts.**



# HerzCaspar e.V.

Das Gewinnerprojekt der diesjährigen 1-Euro-Ticketspende stellt sich genauer vor.

Liebe HSV-Fans,

wir freuen uns riesig darüber, dass ihr HerzCaspar e.V. als euer Siegerprojekt der 1-Euro-Ticketspende gewählt habt. Mit euch zusammen kann unser Verein im Sinne unseres verstorbenen Bruders Caspar weiterwachsen!

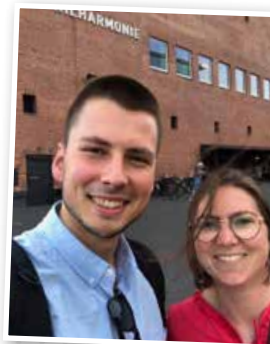
Mit dem Buddyprogramm von HerzCaspar e. V. unterstützen wir Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit langen Krankheitsverläufen, um den oft eintönigen Alltag farbenfroh und abwechslungsreich zu gestalten. Die Buddies zwischen 18 und 30 Jahren verbringen dazu ehrenamtlich Zeit mit den Patienten.

## Und so sieht der Alltag unseres Herzensprojekts aus:

**Ann-Katrin und Antonia** bringen zu Marias\* 9. Geburtstag Geschenke in die Kinder-Herz-Intensivstation des UKEs, wo Marie seit einem Jahr liegt. Einmal pro Woche besuchen

sie die tapfere Patientin, die inzwischen jede Ablenkungsmöglichkeit, die die Station bietet, genutzt, jedes Kinderbuch gelesen hat. Umso größer ist ihre Freude über den Besuch. Unkompliziert und lustig wird die gemeinsame Zeit verbracht. Auch Marias Eltern, die innerhalb der Familie mit drei Geschwistern einen straffen Besuchsplan erstellt haben, sind froh, einmal wöchentlich entlassen zu werden.

**Laurian** ist HerzCaspar-Buddy des 16-jährigen Gabriel. Als Lieblingsbeschäftigung der beiden stellt sich das gemeinsame Sehen von Serien und Filmen heraus. So bringt der 22-jährige Laurian regelmäßig seinen Laptop mit und der Krankenhausalltag wird gegen die Welt von Star Wars eingetauscht. Bei einem Treffen überrascht Gabriel Laurian damit, dass er ein talentierter Violinist ist und spielt ihm einige Stücke auf seiner Geige vor. Zur Feier von Gabriels Entlassung aus dem UKE überrascht HerzCaspar Gabriel und seine Mutter mit Tickets für die Elbphilharmonie. Gemeinsam mit Laurian und Lili, die ebenfalls HerzCaspar-Buddy ist, erleben sie einen unvergesslichen Abend. Lilis „Lieblingmoment“ des Abends: Der Dirigent begrüßt Gabriel mit seinem Namen zu dem Konzert. Gabriel strahlt von einem Ohr zum anderen.



**Buddies Laurian und Lili vor der Elbphilharmonie.**



**Ann-Katrin & Antonia sind ehrenamtliche Buddies.**

\*Name der Patientin geändert